

## Kangaroo Group

Die **Kangaroo Group** ist ein Zusammenschluss zur Förderung der Europäischen Einheit über konkrete gemeinsame Projekte.<sup>[1]</sup> Beteiligt sind Mitglieder des Europäischen Parlaments, Vertreter von Unternehmen und Verbänden sowie diesen nahestehende Wissenschaftler und Experten. Im EU Transparenzregister ist sie als Denkfabrik registriert. Mit der Gründung der Kangaroo Group wurde ein Rahmen geschaffen, in dem sich Lobbyisten zwanglos mit EU-Politikern und EU-Beamten treffen und ihre Anliegen vortragen können. Bis zum Januar 2012 hatte die Kangaroo Group ihr offizielles Büro in Räumlichkeiten des Europäischen Parlaments in Brüssel. Erst auf Druck von CEO bezog die Intergroup ein neues Büro in unmittelbarer Nähe des Parlaments.<sup>[2]</sup>

Nach Recherchen des lobbykritischen Netzwerks *Corporate Europe Observatory (CEO)* benutzt die Rüstungsindustrie die Kangaroo Group als einen ihrer Kanäle, um über ihre Arbeitsgruppe "Space, Defence & Security" die Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU zu beeinflussen.<sup>[3]</sup> Das Mitglied [Werner Langen](#) setzte sich im Europäischen Parlament jahrelang für die Interessen der Unternehmen und Verbände ein, die Mitglied in der Gruppe sind. Das Vorstandsmitglied [Rainer Wieland](#) ist Vizepräsident des Europäischen Parlaments.

Kangaroo Group	
<b>Rechtsform</b>	Non-Profit-Organisation nach belgischem Recht
<b>Tätigkeitsbereich</b>	Plattform für Debatten und Projekte auf EU-Ebene
<b>Gründungsdatum</b>	1979
<b>Hauptsitz</b>	Brüssel, Rue Wiertz 11
<b>Lobbybüro</b>	Brüssel, Rue Wiertz 11
<b>Webadresse</b>	<a href="http://www.kangaroogroup.eu">www.kangaroogroup.eu</a>

### Inhaltsverzeichnis

1 Aktivitäten .....	1
2 Fallstudien und Kritik .....	2
2.1 Rüstungslobby und das Europäische Parlament .....	2
3 Organisationsstruktur und Personal .....	3
3.1 Geschäftsführung .....	3
3.2 Vorstand (Board) .....	3
3.3 Mitglieder .....	3
4 Finanzen .....	3
5 Einzelnachweise .....	3

## Aktivitäten

Zur Kontaktpflege zwischen EU-Parlamentariern, Mitarbeitern der EU-Kommission und Vertretern der Wirtschaft werden Brussel Debates und Strasbourg Lunches organisiert.

So fand am 6. Februar 2013 eine "Lunch"-Gesprächsrunde" zum Thema CO2 unter Leitung des damaligen Kangaroo-Präsidenten [Othmar Karas](#) mit den folgenden Referenten statt:

- Ivan Hodac, Generalsekretär der [European Automobile Manufacturers Association \(ACEA\)](#) (Verband der Europäischen Automobilindustrie), hielt eine Einführungsrede
- Connie Hedegaard, EU-Kommissarin für Klimaschutz von 2010 - 2014

- Thomas Ulmer, Mitglied des Europäischen Parlaments

Referenten bei der "Lunch"-Gesprächsrunde vom 20. Februar 2013 zum Thema Finanzdienstleistungen unter Leitung von Frank Engel waren:

- Olle Schmidt, Mitglied des Europäischen Parlaments
- Karel Van Hulle, Referatsleiter Versicherungen und Altersvorsorge bei der EU-Generaldirektion Binnenmarkt und Dienstleistungen
- David Harrison, Chief Marketing Officer beim britischen Versicherungskonzern [Genworth Lifestyle Protection](#)
- Paul Carty, Präsident der European Federation of Insurance Intermediaries (BIPAR) (Verband der europäischen Versicherungsmakler und Berater)

Lobbyarbeit kann auch in den folgenden Arbeitsgruppen betrieben werden: Financial Services, Health sowie Space, Security & Defence betrieben werden. Weiterhin werden Publikationen herausgegeben.

## Lobbyismus in der EU



- [Überblick A-Z](#)
- [Lobbyismus in der EU](#)

## Fallstudien und Kritik

---

### Rüstungslobby und das Europäische Parlament

---

Corporate European Observatory (CEO) berichtete allgemein von einer verstärkten Einflussnahme von Waffenproduzenten auf die EU. Auch wenn sich die Lobbyarbeit von Rüstungskonzernen auf die Europäischen Kommission konzentriert, ist der Einfluss auf das Europäische Parlament nicht zu unterschätzen. Die Kangaroo Group hat sich hier zu einem Angelpunkt für Lobbyarbeit entwickelt. Mit dem Argument, die Militärausgaben der einzelnen EU-Staaten senken zu wollen, wird das Thema der *Gemeinsamen Verteidigungs- und Sicherheitspolitik* von der Kangaroo Group angegangen. Das von der Kangaroo Group organisierte Forum *Space, Defence & Security* schafft für die Industrie den Rahmen, den Parlamentariern ihre Interessen zu vermitteln. Neben rüstungsspezifischen und technischen Angelegenheiten, werden auch aktuelle politische Themen wie *The current state in Somalia* oder *Libya: Responsibility to Protect* in den Sitzungen besprochen.<sup>[4][5]</sup> Laut CEO hat die Kangaroo Group auf den Treffen stets die Militarisierung der EU befürwortet.<sup>[5]</sup>

## Organisationsstruktur und Personal

---

### Geschäftsführung

---

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar.

Präsident ist der EU-Parlamentarier Michael Gahler (CDU/EVP), Vizepräsident der Europäischen Union Deutschland und der Paneuropa-Union Deutschland, Vorsitzender der EP - Taiwan Freundschaftsgruppe, Beiratsmitglied der Europe Asia Foundation Limited und Mitglied der Intergroup [Sky and Space](#)<sup>[6][7]</sup>

Generalsekretärin ist Josepha von Wolff Metternich

### Vorstand (Board)

---

Die Mitglieder des Vorstands sind [hier](#) abrufbar. Sie kommen aus den Bereichen Europäisches Parlament (Herbert Dorfmann und [Rainer Wieland](#)), Andere Institutionen, Akademiker und Experten (z. B. Alexander Radwan, MdB, CDU) sowie Industrie, Dienstleistungen und Handel (z.B. Georg Huber, [Deutscher Sparkassen- und Giroverband](#))

### Mitglieder

---

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Sie werden in die folgenden Kategorien unterteilt: Mitglieder des Europäischen Parlaments, Mitglieder anderer Institutionen, Akademiker und Experten sowie Mitglieder aus den Bereichen Industrie, Dienstleistungen und Handel.

Zu den Mitgliedern gehören der EU-Parlamentarier [Markus Ferber](#) (CSU/EVP) sowie eine Vielzahl von Unternehmen/Verbänden sowie deren Repräsentanten wie [Allianz](#), [CEFIC](#), [Tobacco Europe](#), [Handelsverband Deutschland \(HDE\)](#), [Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken \(BVR\)](#), [Deutscher Sparkassen- und Giroverband \(DSGV\)](#) und [ExxonMobil](#).

### Finanzen

---

Das Gesamtbudget betrug im Jahr 2013 ca. 305.000 Euro.<sup>[8]</sup>

### Einzelnachweise

---

1. ↑ <https://www.kangarogroup.de> Welcome to the Kangaroo Group, kangarogroup.de, abgerufen am 06.06.2023
2. ↑ [Kangaroo-Group's base in Parliament challenged](#),www.corporateeurope.org vom 21.09.2011, abgerufen am 07.11.2012
3. ↑ [Schreiben von CEO an die Kommission vom 21. September 2011](#), Webseite corporateeurope, abgerufen am 21.09.2014
4. ↑ [CURRENT STATE IN SOMALIA](#) www.Kangarogroup.org, vom 29.02.2012, abgerufen am 16.02.2012.
5. ↑ <sup>5,05,1</sup> [Lobbying Warfare, the arms industry role in building a military Europe](#), 21.09.2011, abgerufen am 10.12.2012
6. ↑ [Profil](#), europarl.europa.eu, abgerufen am 06.06.2023
7. ↑ [Intergroup on Sky and Space](#), europarl.europa.eu, abgerufen am 06.06.2023

8. [↑](#) [Transparenzregister der EU](#), abgerufen am 26.09.2014